

Erstes Concert

der
philharm. Gesellschaft in Laibach

unter der Leitung ihres Musikdirectors Herrn

JOSEF ZÖHRER

Sonntag den 30. November 1884

im landschaftlichen Redoutensaale.

Anfang präcise halb 5 Uhr nachmittags.

PROGRAMM.

Erste Abtheilung.

- 1.) **Julius Rietz:** Concert-Ouverture für grosses Orchester.
- 2.) **Fr. Chopin:** Concert, E-moll, für das Pianoforte mit Begleitung des Orchesters, gespielt von Herrn *Jos. Zöhrer* (Allegro moderato; Romanze; Vivace).

Zweite Abtheilung.

Lobgesang.

Eine Symphonie-Cantate nach den Worten der heiligen Schrift von **Fel. Mendelssohn-Bartholdy** für Soli, gemischten Chor und Orchester. Die Soli gesungen von den Frln. *Clementine Eberhart*, *Karoline Witschel* und dem Herrn *Franz Pogačnik*.

Der Saal wird um halb 4 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist nur den Vereinsmitgliedern gegen Abgabe der auf Namen lautenden Eintrittskarten gestattet. — Da nach § 16 der Statuten Familien das Recht zum Eintritte für drei in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende nicht selbständige Angehörige zusteht, so wolle für jedes weitere, an den statutenmässigen musikalischen Aufführungen theilnehmende Familienmitglied eine separate Eintrittskarte beim Herrn Vereincassier **Carl Karinger** gegen Entrichtung des statutenmässigen Jahresbeitrages von fl. 1 gelöst werden.

Anmeldungen zum Eintritte in die philharmonische Gesellschaft werden in der Handlung des Herrn **KARL KARINGER**, Rathhausplatz, entgegengenommen.

Lobgesang.

Allegro maestoso e vivace, }
Allegretto agitato, } Instrumentaler Theil.
Adagio religioso, }

Chor.

Alles was Odem hat, lobe den Herrn. Halleluja! Lobt den Herrn mit Saitenspiel, lobt ihn mit eurem Liede, und alles Fleisch lobe seinen heiligen Namen.

Sopransolo mit Frauenchor.

Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss es nicht, was er dir Gutes gethan.

Tenorsolo.

Saget es, die ihr erlöst seid durch den Herrn, die er aus der Noth errettet hat, aus schwerer Trübsal, aus Schmach und Banden, die ihr gefangen waret!

Saget es! danket ihm und rühmet seine Güte!

Er zählet unsre Thränen in der Zeit der Noth, er tröstet die Betrübten mit seinem Wort.

Chor.

Saget es, die ihr erlöset seid von dem Herrn aus schwerer Trübsal; er zählet unsre Thränen in der Zeit der Noth.

Zwei Sopranstimmen mit Chor.

Ich harrete des Herrn, und er neigte sich zu mir und hörte mein Fleh'n; wohl dem, der seine Hoffnung setzt auf den Herrn!

Tenorsolo.

Stricke des Todes hatten uns umfungen und Angst der Hölle hat uns getroffen; wir wandelten in Finsternis. Er aber spricht: Wache auf, der du schläfst; stehe auf von den Todten! Ich will dich erleuchten! Wir riefen in der Finsternis: Hüter, ist die Nacht bald hin? Der Hüter aber sprach: Wenn der Morgen schon kömmt, so wird es doch Nacht sein; wenn ihr schon fraget, so werdet ihr doch wieder kommen und wieder fragen: Hüter, ist die Nacht bald hin?

Eine Sopranstimme.

Die Nacht ist vergangen!

Chor.

Die Nacht ist vergangen, der Tag aber herbeigekommen! So lasst uns ablegen die Werke der Finsternis und anlegen die Waffen des Lichts.

Choral.

Nun danket alle Gott	Lob, Ehr' und Preis sei Gott,
Mit Herzen, Mund und Händen,	Dem Vater und dem Sohne
Der sich in jeder Noth	Und seinem heil'gen Geist
Will gnädig zu uns wenden,	Im höchsten Himmelsthron.
Der so viel Gutes thut,	Lob dem dreiein'gen Gott,
Von Kindesbeinen an	Der Nacht und Dunkel schied
Uns hielt in seiner Hut	Von Licht und Morgenroth,
Und allen wohlgethan.	Ihm danket unser Lied.

Duo, Sopran und Tenor.

Drum singe ich mit meinem Liede ewig dein Lob, du treuer Gott, und danke dir für alles Gute, das du an mir gethan; und wandl' ich gleich in der Nacht und tiefem Dunkel, und die Feinde umher stellen mir nach, so rufe ich an den Namen des Herrn, und der errettete mich nach seiner Güte.

Schlusschor.

Ihr Völker, bringet her dem Herrn Ehre und Macht!

Ihr Könige, bringet her dem Herrn Ehre und Macht!

Der Himmel bringe her dem Herrn Ehre und Macht!

Alles danke dem Herrn!

Danket dem Herrn und rühmt seinen Namen und preiset seine Herrlichkeit
Alles, was Odem hat, lobe den Herrn! Halleluja!